

Wertstoffhof und Bauhof | Seminar | Produktnummer: 05502

Direkt zur Veranstaltung unter diesem Link: www.oabund.de/05502

Gedruckt am 19.09.2024 um 19:10 Uhr.

Gemeinsam stark: Inklusion und Nachhaltigkeit am Wertstoffhof

Nachhaltigkeit und soziale Verantwortung als Erfolgsrezept. Sozialunternehmen unterstützen die Kreislaufwirtschaft. Sinnvolle und wertstiftende Aufgaben.

Inklusion am Wertstoffhof ist nicht nur eine Idee, sondern eine sinnstiftende Initiative. Die Herausforderung besteht darin, Menschen mit unterschiedlichen Fähigkeiten effektiv in den Betriebsalltag eines Wertstoffhofs zu integrieren. Hierbei begegnen wir ökologischen, ökonomischen und sozialen Problemen, die eine behutsame Herangehensweise erfordern. Die besondere Herausforderung liegt in der Betreuung und Förderung von Menschen mit variierenden Qualifikationen – von ungelernt bis hin zu Hochschulabsolventen. Durch die Anleitung von Fachpersonal, Sozialpädagogen, Psychologen oder Ergotherapeuten wird die Betriebsführung eines Wertstoffhofs zu einem beispielhaften Modell einer Kreislaufgesellschaft.

Dieses Modell hat nicht nur soziale, sondern auch finanzielle Vorteile. Die Finanzierung basiert auf einem Mix aus staatlichen Förderungen und eigenen Erlösen, was eine nachhaltige Finanzierungsstruktur schafft. Kommunale Betriebe können somit nicht nur ihre soziale Verantwortung unterstreichen, sondern auch finanziell profitieren und als Vorreiter in der Kreislaufwirtschaft agieren. Die Teilnahme am Webinar bietet die Gelegenheit, aus erster Hand zu erfahren, wie diese Herausforderungen gemeistert und in Chancen umgewandelt werden können. Erfahrungen, praktische Beispiele und der Austausch mit Experten warten auf Sie.

Programm

- Die Bedeutung von Inklusion für kommunale Betriebe.
- Umsetzung von Nachhaltigkeit und Circular Society in Kommunen.
- Herausforderungen und Lösungen am Beispiel eines Wertstoffhofs.
- Recycling und Verwertung in der Lernwerkstatt.
- Präsentation von Fallstudien und Erfahrungsberichten.
- Rolle der Fachkräfte: Sozialpädagogen, Psychologen und Ergotherapeuten.
- Finanzierungsmodelle und deren Auswirkungen. Wege der Abrechnung.
- Nachhaltigkeit und Effizienz durch Diversität.

Vortragende

Werner P. Bauer denkt und plant aus dem Betrieb heraus. Stand bei seiner Initiative Wertstoffhof 2020 noch der Ort des Geschehens im Vordergrund, sind es heute noch mehr die Mitarbeiter:innen am Wertstoffhof, die wesentlich den Wandel von der Abfall- zur Ressourcenwirtschaft gestalten. In zahlreichen Vorträgen führt er die logische Konsequenz aus diesem Ansatz aus, beschreibt sie in Gutachten und belegt als Planer und Projektsteuerer, dass sich der Wandel zu MehrWERT-Höfen wirklich lohnt. Lassen es die Rahmenbedingungen vor Ort zu, dass auch seine Empfehlungen im Umgang mit gebrauchten Gütern aufgegriffen werden, können auch Möglichkeiten einer lokalen Wertschöpfung erschlossen werden. Er setzt sich dafür ein, dass eine konsequente und nachhaltige Kreislaufgesellschaft die Menschen mitnimmt und so Impulse in der gesellschaftlichen Transformation setzt. In nationalen wie internationalen Netzwerken regt er einen stetigen Wissensaustausch über die jeweiligen Erfahrungen an (München).



Uwe Schürch hat Elektrotechnik / Automatisierungstechnik mit einer Zusatzausbildung zum Qualitätsingenieur (DGQ) studiert. Er ist darüber hinaus Montessoripädagoge und Abfallbeauftragter (EfB, TÜV). Er war in München bei Anderwerk Gesellschaft für Neues Handeln in Bildung und Sozialarbeit mbH verantwortlich für den Betriebsbereich Wertstoffhöfe und für die Aufbereitung von Elektroaltgeräten in der betriebseigenen Werkstatt. Aktuell ist er Geschäftsführer bei Natural Miners gGmbH in welchem ein Projektteil die Vorbereitung zur Wiederverwendung von Altholz ist (Bad Wiessee).



Starttermine und Details

Keine verfügbaren Termine gefunden

Anmeldung

Online-Anmeldung:

Besuchen Sie unsere Webseite unter www.oabund.de/05502, um sich für unser Weiterbildungsangebot anzumelden. Die Anmeldung ist unkompliziert und schnell durchführbar.

Kontakt per E-Mail:

Falls Sie weitere Informationen benötigen oder sich direkt anmelden möchten, schreiben Sie uns bitte eine E-Mail an: info@obladen-akademien.de

Bitte geben Sie dabei den Namen des Teilnehmers, die vollständige Rechnungsadresse inklusive Telefonnummer und E-Mail-Adresse an.

Häufig gestellte Fragen (FAQ):

Antworten auf häufig gestellte Fragen rund um unsere Weiterbildungsangebote finden Sie in unserem FAQ-Bereich unter: www.obladen-akademien.de/faq

Teilnahmebedingungen:

Unsere ausführlichen Teilnahmebedingungen sind online auf unserer Webseite einsehbar:
www.obladen-akademien.de/agb

Datenschutzbestimmungen:

Wir legen großen Wert auf den Schutz Ihrer Daten. Unsere vollständigen Datenschutzbestimmungen können Sie unter www.obladen-akademien.de/datenschutzerklaerung nachlesen.